

Franckesche Stiftungen zu Halle

Himmlisches Freuden-Mahl der Kinder Gottes auff Erden Oder Geistreiche Gebete/ So vor- bey- und nach der Beicht und heiligem Abendmahl kräfftig zu ...

Rittmeyer, Johann Lüneburg, 1723

VD18 13095153

Eine andere Dancksagung. Psal. 73. v. 25. 26.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halling Danielei and Contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halling Danielei and Contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halling Danielei and Contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halling Danielei and Contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halling Danielei and Contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halling Danielei and Contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halling Danielei and Contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halling Danielei and Contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halling Danielei and Contact the Cont

nach dem beiligen Abendmahl. 363 ge gebrachthast/ nemlich Bergebung der Eunden/ewiges Leben und Seligkeit. Lag mir/ o treuer Gott/dig hochwurdige Sacrament eine farce Anreis bung seyn/ zu der Liebe gegen meinen Nachsten/ daßich dens felbengleich als mich selbstliebe/ ihm seine Gebrechen und Fehler von Herken vergebe/ damitich in der Ubung der Gottseligkeit von Tage zu Tagewachse und zunehme / und nach Vollen= dung meines Lebens das lieb= reiche Wesen zu deiner Rechten immer und ewiglich genies sen moge/ Amen.

Fee

ce

nd

li=

te/

mes

rt=

nß

ch

CS

en

alg

n=

Te/

tel

re

ge

110

000

ac

Sine andere Dand-

P[al.73.0.25.26.

Here/ wenn ich nur dieh habe/ so frage ich nicht nach Himmel und Erzen/ und wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet/ so bist du doch Gott/allezeit/meines Herkens Trost und mein Theil.

Q2 OHErr

Herr Jesu Chris ste! Dein allerhei= ligster Leib hat mich herrlich gespeiset/deintheures Blut hat mich lieblich geträncket/ dein bitter Leis den hat mich fräsftiglich gestärcket. Nun bin ich / o mein Herr JEsu! dein mit Leib und Seel/ich bin verschlossen in deine heilige Wunden. Nunwill ich in dirbleiben/wie du in mir. Nun bin ich gewiß / daß weder Tod noch Leben/ we= der Gegenwärtiges noch Zukunfftiges/ weder Ho= hes noch Tieffes/noch feine Creatur von dir mich scheiden mag. Alch mein Herr! Wie soll ich dir vergelten alle Wolthaten/ die du an mir

mi 50 las be er

6 m qu

le/

21 fa m T fa

fti Ti.